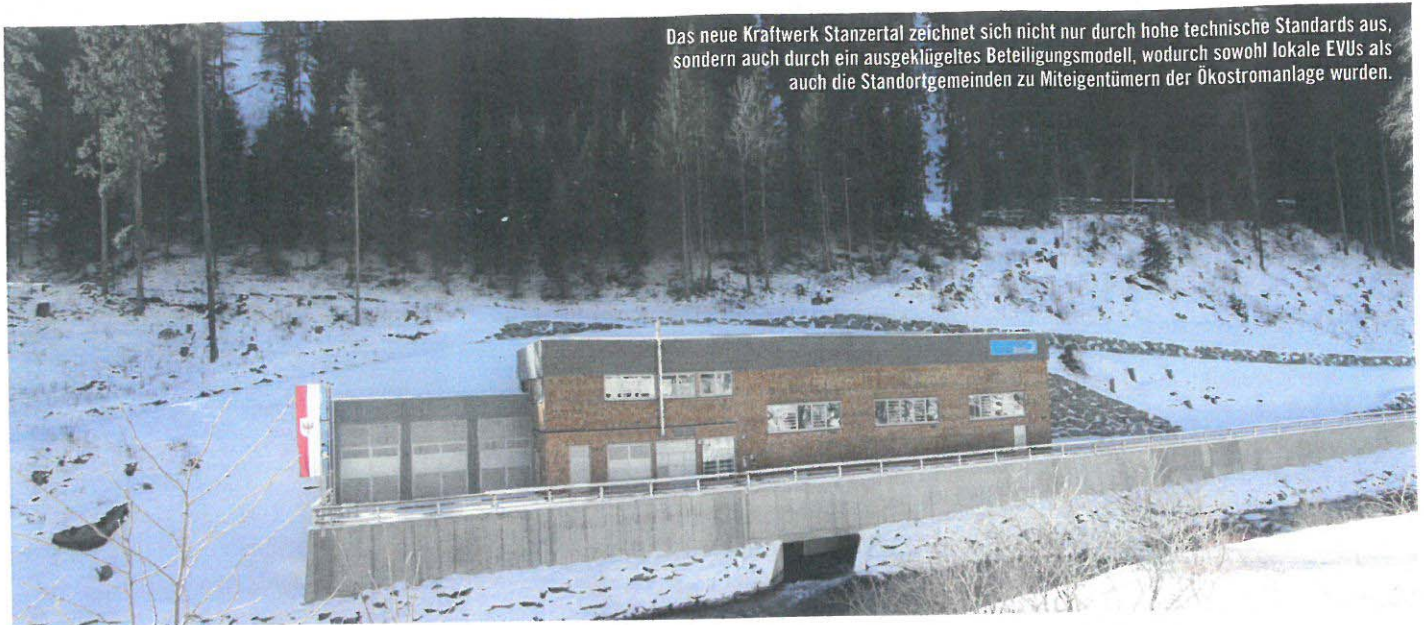




Das neue Kraftwerk Stanzertal zeichnet sich nicht nur durch hohe technische Standards aus, sondern auch durch ein ausgeklügeltes Beteiligungsmodell, wodurch sowohl lokale EVUs als auch die Standortgemeinden zu Miteigentümern der Ökostromanlage wurden.

WASSERKRAFT AUS DER REGION FÜR DIE REGION – TIROLS NEUES VORZEIGEKRAFTWERK STANZERTAL

Die Schneeschmelze steht vor der Tür - und die drei Maschinensätze im neuen Tiroler Wasserkraftwerk Stanzertal, die sämtliche Belastungstests in den vergangenen Probebetriebswochen erfolgreich absolviert haben, sind bereit für die großen Lasten. Das freut in diesem Fall ungewöhnlich viele. Schließlich ist die Projektgesellschaft aufgrund eines findigen Beteiligungsmodells breit aufgestellt: Eigentümer sind sämtliche Stanzertaler Standortgemeinden, drei Tiroler Energieversorgungsunternehmen, sowie die Tiroler Projektentwicklungsgesellschaft INFRA. Dieser Umstand hat dem Kraftwerksprojekt einen hohen regionalen Stellenwert eingebracht. Mehr noch, es gilt als regelrechtes Vorzeigekraftwerk, das sowohl in organisatorischer als auch in technischer und nicht zuletzt auch in ökologischer Hinsicht Standards setzt. Rund 58 Mio. Euro haben die Projektpartner in die Anlage investiert, die jährlich rund 52,2 GWh umweltfreundlichen Strom erzeugen wird und dabei aufgrund ihres Speicherstollens in der Lage ist, Spitzenstrom nach Bedarf zu liefern.



Dorninger Hytronics

Kundenspezifische Hydraulik für Wasserkraftanlagen

Dorninger Hytronics GmbH - Betriebsstraße 18 - 4210 Unterweisersdorf - Austria
Tel +43 (0)7236 20820 0 - e-mail info@hytronics.at - web www.hytronics.at



Auf die Hydraulik ist Verlass

Sowohl für die drei Turbinen im Krafthaus, als auch für die beweglichen Komponenten an der Wasserfassung hat der österreichische Branchenspezialist Dorninger Hytronics die Hydraulikaggregate geliefert. Was die Aggregate des Unternehmens aus Unterweisersdorf auszeichnet, ist vor allem die individuelle Ausarbeitung der optimalen Hydrauliklösung für den jeweiligen Bedarf. Geschätzt wird dabei die kundennahe Projektabwicklung. Wenig überraschend also, dass Dorninger das Gros der etablierten Turbinen- und Stahlwasserbauer als langjährige Stammkunden beliefert. Heute sind Dorninger Hytronics Produkte weltweit von Europa über Indien bis nach China und Brasilien vertreten. 2014 gelang ein mehr als 10%-iges Umsatzwachstum, und das in einem extrem fordernden Umfeld. Als einen Grund für den Erfolg sieht man die kluge Technologiestrategie, derzufolge neben klassischen Antriebskonzepten auch alternative Antriebskonzepte berücksichtigt werden.

Umfangreiche Berichterstattung über das Kraftwerk Stanzertal im ZEK-Hydro 4/15 mit Informationen über den Lieferumfang von Dorninger Hytronics